

EB-Öko-Aktienfonds

(FCP)

Anlagefonds

luxemburgischen Rechts

R.C.S. Luxembourg K442

JAHRESBERICHT
ZUM 31. MÄRZ 2021

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform eines Fonds commun de placement (FCP)

IPCConcept

R.C.S. Luxembourg B 82183

Inhalt

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geografische Länderaufteilung des EB-Öko-Aktienfonds	Seite	3
Wirtschaftliche Aufteilung des EB-Öko-Aktienfonds	Seite	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des EB-Öko-Aktienfonds	Seite	5
Aufwands- und Ertragsrechnung des EB-Öko-Aktienfonds	Seite	7
Vermögensaufstellung des EB-Öko-Aktienfonds zum 31. März 2021	Seite	8
Zu- und Abgänge vom 1. April 2020 bis 31. März 2021	Seite	12
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. März 2021 (Anhang)	Seite	15
Prüfungsvermerk	Seite	21
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	24

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Fondsmanager berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Das zurückliegende Geschäftsjahr startete inmitten der Corona-Pandemie. Nach deutlichen Kursverlusten zu Beginn des Jahres 2020 bildete sich zu Beginn des zurückliegenden Geschäftsjahres im April 2020 ein Boden an den globalen Aktienmärkten.

Nach einer heftigen Marktreaktion, die in den Ängsten um die Auswirkung einer neuartigen globalen Pandemie auf die globalisierten Wertschöpfungsketten begründet war, richteten die Anleger den Blick nach vorne. Die erreichten Bewertungsniveaus, die Hoffnung an ein schnelles Überwinden der Pandemie, die anhaltende Niedrigzinspolitik, die (historisch) niedrigen Risikoprämien anderer Assetklassen, sowie die Hoffnung auf starke Unterstützung der Wirtschaft durch die Notenbanken und Staaten gaben den Auftakt für eine beeindruckende Erholung an den globalen Aktienmärkten.

Trotz einzelner Rückschläge sowie der Angst vor weiteren Rückschlägen entwickelten sich die Aktienmärkte im zweiten und dritten Quartal positiv, um zum Jahresabschluss 2020 den Blick in die USA zu richten. Die US-Wahl bot aufgrund des kontroversen Amtsinhabers, Donald Trump, und der damit verbundenen aufgeheizten Stimmung das Potenzial, die Erholung an den globalen Aktienmärkten zu gefährden. Das juristische Anfechten des Ergebnisses beinhaltete außerdem die Gefahr, eine gelähmte, handlungsunfähige Weltmacht zu erzeugen.

Die damit verbundenen Sorgen waren jedoch nur von kurzer Dauer. Pünktlich zur Bestätigung des Wahlsiegs von Joe Biden am 16.11.2020 veröffentlichte Pfizer positive Phase-3-Impfstoffstudien. Die Folge war das Anhalten der Aktienmarkterholung zum Jahresende sowie das Erklimmen neuer Höchststände im neuen Jahr, 2021.

Die Erholung und positive Entwicklung der Aktienmärkte erfolgte im zurückliegenden Geschäftsjahr in der Breite des Marktes. Während zu Beginn der Erholung oftmals defensivere Unternehmen profitieren konnten, legten Unternehmen, deren Geschäftsmodell stark von Lockerungen im Pandemie-Kontext profitieren können, insbesondere ab November deutlich zu. Bezogen auf die Entwicklung des Themas Nachhaltigkeit zeigte sich ebenfalls eine wechselseitige Entwicklung. Insgesamt profitierten Unternehmen mit einem starken Fokus auf Nachhaltigkeit das gesamte Jahr 2020. Hierbei wirkte die Wahl von Joe Biden, dessen politische Agenda ein verbessertes regulatorisches Umfeld für ebenjene Unternehmen versprach, gegen Jahresende nochmals trendverstärkend. Zum Ende des Geschäftsjahres, d.h. im ersten Quartal 2021, litten ebenjene Titel unter der im Markt stattfindenden faktoriellen Rotation zum Thema „Value“ („Bewertung“) und Gewinnmitnahmen führten zu leichten Kursrückgängen.

Der Fonds entwickelte sich in diesem beschriebenen, turbulenten aber für Aktien freundlichen, Marktumfeld ebenfalls sehr positiv. Die Anteilsklasse R (ISIN: LU0037079380) entwickelte sich insgesamt um +39,15% (31.03.2020 bis 31.03.2021). Die Anteilsklasse I (ISIN: LU1787252896) entwickelte sich insgesamt um +39,90% (31.03.2020 bis 31.03.2021). Die Anteilsklasse N (ISIN: LU1787252540) entwickelte sich insgesamt um +38,73% (31.03.2020 bis 31.03.2021). Im Vergleich zu globalen Aktienindizes half insbesondere in den ersten drei Quartalen des zurückliegenden Geschäftsjahres die (etwas) defensivere Struktur des Mandates. Hierdurch war die Volatilität insgesamt auch etwas geringer als in vergleichbaren Produkten. Die defensivere Struktur führte im Zuge der dann einsetzenden „zweiten Euphoriewelle“, die durch die Bestätigung Joe Bidens sowie die positiven Nachrichten im Kontext der Impfstoffentwicklung losgetreten wurde, im Vergleich zu globalen Aktienindizes zu einer leicht schwächeren Wertentwicklung des Fonds. Im vierten Quartal beeinflusste darüber hinaus die Gewinnmitnahme und damit verbundene Kursrückgänge (bzw. Kursstagnationen) einzelner nachhaltiger Titel die Gesamtentwicklung relativ zu globalen Aktienindizes (leicht) negativ.

In einer detaillierten Analyse der Aktivität des Fondsmanagements ist das zurückliegende Jahr von geringerer Aktivität, d.h. Transaktionen, gekennzeichnet. In Zeiten der Krise wurde eine Philosophie der „ruhigen Hand“ verfolgt. Die Entwicklungen und Ausblicke, die sich insbesondere zu Beginn des zurückliegenden Geschäftsjahres beinahe täglich veränderten wurden eng überwacht und analysiert. Zur Vermeidung voreiliger Schlüsse in besonders unsicheren Zeiten wurden die internen Anforderungen an neue Positionen bzw. an Positionsänderungen verschärft. Hierfür maßgeblich sind die Erfahrungen vergangener Krisen des Fondsmanagements in denen sich gezeigt hat, dass die initiale sorgfältige Auswahl von Einzeltiteln verbunden mit einer „ruhigen Hand“ oftmals eine überlegene Strategie darstellte.

Eine wesentliche Anpassung der Positionierung erfolgte dann gegen Ende des Geschäftsjahrs. Um unserem besonders nachhaltigen Managementanspruch gerecht zu werden, wurde beschlossen eine besonders strenge Klassifizierung des Produkts unter der neuen EU-Taxonomie anzustreben. Damit verbundenen wurde die Nachhaltigkeitsanalyse der Titel nochmals verstärkt und deutlich wirkungsorientierter (im Sinne der Sustainable Development Goals) aufgestellt. Hiermit verbunden war ein erhöhter Turnover im März 2021. Bei ebenjener Anpassung konnte von beschriebenen Kursrückgängen (bzw. Kursstagnationen) bei nachhaltigen Titeln profitiert werden, sodass der Anpassungszeitraum rückbetrachtend als (sehr) gut zu beurteilen ist.

Luxemburg, im Juni 2021

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

EB-Öko-Aktienfonds

Jahresbericht
1. April 2020 - 31. März 2021

Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden. Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

	Anteilklasse R	Anteilklasse I	Anteilklasse N
WP-Kenn-Nr.:	971682	A2JE1U	A2JE1T
ISIN-Code:	LU0037079380	LU1787252896	LU1787252540
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %	bis zu 3,00 %	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,25 % p.a.	0,70 % p.a.	1,55 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	keine	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Frankreich	20,95 %
Vereinigte Staaten von Amerika	17,43 %
Japan	12,42 %
Spanien	6,76 %
Vereinigtes Königreich	6,53 %
Schweden	6,38 %
Belgien	5,35 %
Kanada	3,89 %
China	3,31 %
Niederlande	3,01 %
Cayman Inseln	2,68 %
Dänemark	2,43 %
Österreich	2,20 %
Färöer	1,03 %
Deutschland	0,90 %
Norwegen	0,53 %
Schweiz	0,53 %
Bermudas	0,49 %
Singapur	0,48 %
Israel	0,01 %
Wertpapiervermögen	97,31 %
Bankguthaben ²⁾	2,63 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,06 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

EB-Öko-Aktienfonds

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investitionsgüter	17,12 %
Banken	10,49 %
Software & Dienste	9,61 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	9,29 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	7,41 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	6,45 %
Versorgungsbetriebe	5,70 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	5,14 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	4,38 %
Automobile & Komponenten	4,01 %
Groß- und Einzelhandel	3,45 %
Media & Entertainment	3,19 %
Hardware & Ausrüstung	2,71 %
Diversifizierte Finanzdienste	2,69 %
Immobilien	2,38 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	1,03 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	0,93 %
Telekommunikationsdienste	0,70 %
Versicherungen	0,63 %
Wertpapiervermögen	97,31 %
Bankguthaben ²⁾	2,63 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,06 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse R

Datum	Netto- Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2019	42,65	233.238	-1.560,65	182,85
31.03.2020	37,82	220.117	-2.410,51	171,81
31.03.2021	54,37	227.762	1.436,22	238,7

Anteilklasse I

Datum	Netto- Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2019	3,74	37.000	3.505,95	100,98
31.03.2020	57,16	595.207	60.320,32	96,03
31.03.2021	65,84	493.330	-13.553,52	133,45

Anteilklasse N

Datum	Netto- Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2019	14,48	144.312	13.678,14	100,32
31.03.2020	1,09	11.551	-13.956,12	94,62
31.03.2021	3,81	29.125	2.029,49	130,71

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

EB-Öko-Aktienfonds

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 31. März 2021

	EUR
Wertpapiervermögen	120.678.722,73
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 115.576.240,80)	
Bankguthaben ¹⁾	3.262.453,65
Dividendenforderungen	220.079,88
Forderungen aus Absatz von Anteilen	30.841,84
	<u>124.192.098,10</u>
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-906,17
Zinsverbindlichkeiten	-45.820,12
Sonstige Passiva ²⁾	-134.135,58
	<u>-180.861,87</u>
Netto-Fondsvermögen	<u>124.011.236,23</u>

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse R

Anteiliges Netto-Fondsvermögen	54.367.495,30 EUR
Umlaufende Anteile	227.761,689
Anteilwert	238,70 EUR

Anteilklasse I

Anteiliges Netto-Fondsvermögen	65.836.865,41 EUR
Umlaufende Anteile	493.330,331
Anteilwert	133,45 EUR

Anteilklasse N

Anteiliges Netto-Fondsvermögen	3.806.875,52 EUR
Umlaufende Anteile	29.125,494
Anteilwert	130,71 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsvergütung und Taxe d'abonnement.

EB-Öko-Aktienfonds

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021

	Total	Anteilklasse R	Anteilklasse I	Anteilklasse N
	EUR	EUR	EUR	EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	96.069.724,73	37.819.380,72	57.157.336,76	1.093.007,25
Ordentlicher Nettoertrag	328.675,30	9.005,21	329.094,25	-9.424,16
Ertrags- und Aufwandsausgleich	59.997,75	-391,51	58.340,11	2.049,15
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	31.497.912,16	6.512.566,25	22.885.680,78	2.099.665,13
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-41.585.725,22	-5.076.348,92	-36.439.203,43	-70.172,87
Realisierte Gewinne	32.624.551,02	14.263.939,04	17.392.190,54	968.421,44
Realisierte Verluste	-4.091.561,41	-1.700.854,81	-2.260.890,09	-129.816,51
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	348.059,18	-1.007.118,24	1.624.149,20	-268.971,78
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	9.333.912,73	3.620.442,00	5.581.609,67	131.861,06
Ausschüttung	-574.310,01	-73.124,44	-491.442,38	-9.743,19
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	124.011.236,23	54.367.495,30	65.836.865,41	3.806.875,52

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse R	Anteilklasse I	Anteilklasse N
	Stück	Stück	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	220.117,269	595.207,330	11.551,144
Ausgegebene Anteile	31.434,757	201.701,001	18.143,063
Zurückgenommene Anteile	-23.790,337	-303.578,000	-568,713
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	227.761,689	493.330,331	29.125,494

EB-Öko-Aktienfonds

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse I EUR	Anteilklasse N EUR
Erträge				
Dividenden	1.753.452,36	702.751,50	1.016.095,57	34.605,29
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	61.920,00	23.059,81	37.591,35	1.268,84
Bankzinsen	-30.846,00	-12.323,41	-17.877,41	-645,18
Sonstige Erträge	1.334,36	496,93	810,09	27,34
Ertragsausgleich	-151.531,30	2.506,43	-169.094,86	15.057,13
Erträge insgesamt	1.634.329,42	716.491,26	867.524,74	50.313,42
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	-49.946,89	-21.212,00	-27.427,61	-1.307,28
Verwaltungsvergütung	-1.128.175,32	-597.359,63	-493.867,24	-36.948,45
Verwahrstellenvergütung	-64.867,01	-25.730,49	-37.857,10	-1.279,42
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-38.475,27	-15.256,45	-22.457,96	-760,86
Taxe d'abonnement	-61.951,93	-24.553,81	-36.177,79	-1.220,33
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-17.066,81	-6.815,33	-9.884,50	-366,98
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-4.843,33	-1.812,29	-2.934,93	-96,11
Register- und Transferstellenvergütung	-4.676,24	-1.859,20	-2.727,54	-89,50
Staatliche Gebühren	-4.125,00	-1.671,87	-2.347,95	-105,18
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-23.059,87	-9.100,06	-13.502,62	-457,19
Aufwandsausgleich	91.533,55	-2.114,92	110.754,75	-17.106,28
Aufwendungen insgesamt	-1.305.654,12	-707.486,05	-538.430,49	-59.737,58
Ordentliches Nettoergebnis	328.675,30	9.005,21	329.094,25	-9.424,16
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	482.030,08			
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		1,43	0,88	1,72

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und Allgemeinen Verwaltungskosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

EB-Öko-Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 31. März 2021

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Belgien								
BE0003565737	KBC Groep NV	EUR	59.000	0	59.000	63,4800	3.745.320,00	3,02
BE0974320526	Umicore S.A.	EUR	64.000	0	64.000	45,2000	2.892.800,00	2,33
							6.638.120,00	5,35
Bermudas								
BMG5876H1051	Marvell Technology Group Ltd.	USD	2.500	20.800	15.000	47,3300	605.449,43	0,49
							605.449,43	0,49
Cayman Inseln								
KYG9829N1025	Xinyi Solar Holdings Ltd.	HKD	2.259.000	0	2.259.000	13,4000	3.320.673,99	2,68
							3.320.673,99	2,68
China								
CNE100000PP1	Xinjiang Goldwind Science & Technology Co. Ltd.	HKD	2.571.000	0	2.571.000	14,5600	4.106.470,08	3,31
							4.106.470,08	3,31
Dänemark								
DK0010268606	Vestas Wind Systems AS	DKK	18.000	0	18.000	1.245,0000	3.013.149,76	2,43
							3.013.149,76	2,43
Deutschland								
DE000A0DJ6J9	SMA Solar Technology AG	EUR	23.000	0	23.000	48,4800	1.115.040,00	0,90
							1.115.040,00	0,90
Färöer								
FO0000000179	Bakkafrost P/F	NOK	19.000	0	19.000	672,0000	1.273.679,49	1,03
							1.273.679,49	1,03
Frankreich								
FR0000051732	Atos SE	EUR	47.000	0	47.000	66,0000	3.102.000,00	2,50
FR0000120628	AXA S.A.	EUR	34.000	0	34.000	23,1500	787.100,00	0,63
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	EUR	28.000	0	28.000	138,0000	3.864.000,00	3,12
FR0000121147	Faurecia S.A.	EUR	39.000	0	39.000	44,8900	1.750.710,00	1,41
FR0010040865	Gecina S.A.	EUR	20.000	0	20.000	117,8000	2.356.000,00	1,90
FR0010307819	Legrand S.A.	EUR	49.000	0	49.000	79,0000	3.871.000,00	3,12
FR0000120685	Natixis S.A.	EUR	823.000	0	823.000	4,0520	3.334.796,00	2,69
FR0000121972	Schneider Electric SE	EUR	4.000	0	4.000	128,2500	513.000,00	0,41
FR0013176526	Valéo S.A.	EUR	110.000	0	110.000	29,3500	3.228.500,00	2,60
FR0011981968	Worldline S.A.	EUR	45.000	0	45.000	70,7600	3.184.200,00	2,57
							25.991.306,00	20,95

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

EB-Öko-Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 31. März 2021

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Israel								
IL0006954379	Mizrahi Tefahot Bank Ltd.	ILS	300	0	300	87,1400	6.681,83	0,01
							6.681,83	0,01
Japan								
JP3266400005	Kubota Corporation	JPY	56.000	0	100.000	2.521,0000	1.949.335,83	1,57
JP3165700000	NTT Data Corporation	JPY	318.000	0	318.000	1.731,0000	4.256.356,61	3,43
JP3197800000	Omron Corporation	JPY	49.000	0	49.000	8.880,0000	3.364.518,07	2,71
JP3977400005	Rinnai Corporation	JPY	6.000	0	6.000	12.460,0000	578.073,57	0,47
JP3420600003	Sekisui House Ltd.	JPY	104.000	0	104.000	2.396,5000	1.927.190,26	1,55
JP3951600000	Unicharm Corporation	JPY	92.000	0	92.000	4.686,0000	3.333.526,64	2,69
							15.409.000,98	12,42
Kanada								
CA7481932084	Quebecor Inc.	CAD	169.000	0	169.000	34,6300	3.952.769,15	3,19
CA87971M1032	TELUS Corporation	CAD	50.800	0	50.800	25,2800	867.367,28	0,70
							4.820.136,43	3,89
Niederlande								
NL0013267909	Akzo Nobel NV	EUR	29.000	0	39.000	95,6600	3.730.740,00	3,01
							3.730.740,00	3,01
Norwegen								
NO0010031479	DNB ASA	NOK	36.000	0	36.000	182,5000	655.394,28	0,53
							655.394,28	0,53
Österreich								
AT0000746409	Verbund AG	EUR	45.000	0	45.000	60,6000	2.727.000,00	2,20
							2.727.000,00	2,20
Schweden								
SE0008321293	NIBE Industrier AB	SEK	147.000	0	147.000	268,8000	3.851.565,93	3,11
SE0007100599	Svenska Handelsbanken AB [publ]	SEK	434.000	0	434.000	95,8200	4.053.560,25	3,27
							7.905.126,18	6,38
Schweiz								
CH0010645932	Givaudan SA	CHF	200	0	200	3.618,0000	654.367,88	0,53
							654.367,88	0,53
Singapur								
SG1R89002252	City Developments Ltd.	SGD	119.000	0	119.000	7,9800	600.949,25	0,48
							600.949,25	0,48

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

EB-Öko-Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 31. März 2021

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Spanien								
ES0140609019	Caixabank S.A.	EUR	1.692.000	0	1.692.000	2,6860	4.544.712,00	3,66
ES0171996087	Grifols S.A.	EUR	148.000	0	148.000	22,4700	3.325.560,00	2,68
ES0173093024	Red Electrica Corporacion S.A.	EUR	35.000	0	35.000	14,9300	522.550,00	0,42
							8.392.822,00	6,76
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0311621009	Amgen Inc.	USD	8.600	0	16.000	249,7500	3.407.811,70	2,75
US0527691069	Autodesk Inc.	USD	2.000	0	2.000	268,4300	457.837,28	0,37
US09062X1037	Biogen Inc.	USD	8.000	0	8.000	276,0100	1.883.063,28	1,52
US09061G1013	Biomarin Pharmaceutical Inc.	USD	9.000	0	9.000	74,9600	575.336,86	0,46
US1713401024	Church & Dwight Co. Inc.	USD	50.000	0	50.000	87,9200	3.748.933,95	3,02
US1773761002	Citrix Systems Inc.	USD	5.000	0	5.000	138,3900	590.098,93	0,48
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	USD	1.800	17.800	8.000	79,3300	541.224,63	0,44
US29355A1079	Enphase Energy Inc.	USD	3.000	0	3.000	150,6000	385.297,63	0,31
US4595061015	International Flavors & Fragrances Inc.	USD	6.000	0	6.000	139,7500	715.077,61	0,58
US4612021034	Intuit Inc.	USD	1.000	0	1.000	373,6600	318.659,39	0,26
US4943681035	Kimberly-Clark Corporation	USD	33.000	0	33.000	138,3100	3.892.401,50	3,14
US94106L1098	Waste Management Inc. [Del.]	USD	22.800	23.300	10.500	129,2800	1.157.632,61	0,93
US98419M1009	Xylem Inc.	USD	35.400	0	44.000	104,8800	3.935.459,66	3,17
							21.608.835,03	17,43
Vereinigtes Königreich								
GB00B02L3W35	Berkeley Group Holdings Plc.	GBP	100	0	100	44,7200	5.230,41	0,00
GB0033195214	Kingfisher Plc.	GBP	919.000	0	1.119.000	3,2680	4.277.066,67	3,45
GB00B39J2M42	United Utilities Group Plc.	GBP	356.000	0	356.000	9,1780	3.821.483,04	3,08
							8.103.780,12	6,53
Börsengehandelte Wertpapiere							120.678.722,73	97,31
Aktien, Anrechte und Genusscheine							120.678.722,73	97,31
Wertpapiervermögen							120.678.722,73	97,31
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾							3.262.453,65	2,63
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							70.059,85	0,06
Netto-Fondsvermögen in EUR							124.011.236,23	100,00

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

EB-Öko-Aktienfonds

Zu- und Abgänge vom 1. April 2020 bis 31. März 2021

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Aktien, Anrechte und Genussscheine				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Bermudas				
BMG162581083	Brookfield Renewable Partners LP	USD	23.000	60.000
BMG475671050	IHS Markit Ltd.	USD	1.100	16.200
Cayman Inseln				
US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. ADR	USD	3.900	12.500
KYG875721634	Tencent Holdings Ltd.	HKD	0	41.000
Dänemark				
DK0060094928	Orsted A/S	DKK	1.000	13.000
Deutschland				
DE000A1EWWW0	adidas AG	EUR	450	6.250
DE000ENAG999	E.ON SE	EUR	6.500	91.000
DE0007164600	SAP SE	EUR	800	11.800
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	EUR	9.500	20.500
Frankreich				
FR0000120404	Accor S.A.	EUR	0	33.300
FR0000120644	Danone S.A.	EUR	900	12.900
Hongkong				
HK0019000162	Swire Pacific Ltd.	HKD	0	115.000
Irland				
IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	USD	100	12.800
IE0001827041	CRH Plc.	EUR	2.800	40.200
IE0001827041	CRH Plc.	GBP	1.200	17.600
IE00BY7QL619	Johnson Controls International Plc.	USD	3.200	45.600
IE00BTN1Y115	Medtronic Plc.	USD	700	10.700
IE00BK9ZQ967	Trane Technologies Plc.	USD	950	13.550
Japan				
JP3496400007	KDDI Corporation	JPY	2.000	28.000
JP3902400005	Mitsubishi Electric Corporation	JPY	5.300	74.300
JP3165650007	NTT DOCOMO Inc.	JPY	1.700	24.700
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd.	JPY	650	9.250
Kanada				
CA11284V1058	Brookfield Renewable Corporation	USD	15.000	15.000
CA29250N1050	Enbridge Inc.	CAD	1.200	20.000
CA5394811015	Loblaw Companies Ltd.	CAD	2.000	27.000
CA7751092007	Rogers Communications Inc.	CAD	1.500	21.000
CA87971M9969	TELUS Corporation	CAD	3.600	50.800

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

EB-Öko-Aktienfonds

Zu- und Abgänge vom 1. April 2020 bis 31. März 2021

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Niederlande				
NL0000009827	Koninklijke DSM NV	EUR	850	11.700
Norwegen				
NO0003054108	Mowi ASA	NOK	52.100	102.500
Schweden				
SE0009922164	Essity AB	SEK	1.800	27.000
SE0000667925	Telia Company AB	SEK	5.700	80.100
Schweiz				
CH0038863350	Nestlé S.A.	CHF	1.300	17.000
CH0024608827	Partners Group Holding AG	CHF	700	700
Singapur				
SG1J27887962	Capitaland Ltd.	SGD	55.000	766.000
Spanien				
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	EUR	18.503	202.651
ES06445809K4	Iberdrola S.A. BZR 22.07.20	EUR	198.148	198.148
ES0148396007	Industria de Diseño Textil S.A.	EUR	3.400	45.500
Vereinigte Staaten von Amerika				
US00287Y1091	AbbVie Inc.	USD	2.050	28.600
US00724F1012	Adobe Inc.	USD	200	2.740
US0079031078	Advanced Micro Devices Inc.	USD	4.200	59.200
US0091581068	Air Products & Chemicals Inc.	USD	700	9.500
US02079K3059	Alphabet Inc.	USD	100	1.700
US0231351067	Amazon.com Inc.	USD	1.300	1.300
US03027X1000	American Tower Corporation	USD	200	2.700
US0378331005	Apple Inc.	USD	35.300	46.000
US00206R1023	AT & T Inc.	USD	20.900	40.900
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	USD	1.000	1.000
US1491231015	Caterpillar Inc.	USD	10.000	10.000
US1696561059	Chipotle Mexican Grill Inc.	USD	200	2.500
US1255231003	Cigna Corporation	USD	300	4.700
US1924461023	Cognizant Technology Solutions Corporation	USD	1.700	23.500
US2091151041	Consolidated Edison Inc.	USD	1.200	17.650
US2441991054	Deere & Co.	USD	8.000	8.000
US24906P1093	Dentsply Sirona Inc.	USD	2.200	29.000
US28176E1082	Edwards Lifesciences Corporation	USD	10.000	14.500
US5324571083	Eli Lilly and Company	USD	1.000	14.550
US30303M1027	Facebook Inc.	USD	600	8.600
US4180561072	Hasbro Inc.	USD	0	18.900
US45687V1061	Ingersoll-Rand Inc.	USD	850	11.968
US4878361082	Kellogg Co.	USD	1.700	24.000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

EB-Öko-Aktienfonds

Zu- und Abgänge vom 1. April 2020 bis 31. März 2021

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Vereinigte Staaten von Amerika (Fortsetzung)				
US4824801009	KLA Corporation	USD	500	7.000
US5128071082	Lam Research Corporation	USD	500	7.200
US5500211090	Lululemon Athletica Inc.	USD	600	8.900
US56418H1005	ManpowerGroup Inc.	USD	1.600	22.400
US5949181045	Microsoft Corporation	USD	1.200	17.500
US67066G1040	NVIDIA Corporation	USD	700	10.400
US7134481081	PepsiCo Inc.	USD	1.400	20.000
US74340W1036	ProLogis Inc.	USD	2.100	30.300
US7739031091	Rockwell Automation Inc.	USD	250	3.250
US8243481061	Sherwin-Williams Co.	USD	2.000	2.000
US8552441094	Starbucks Corporation	USD	1.800	25.800
US8825081040	Texas Instruments Inc.	USD	1.200	17.500
US1890541097	The Clorox Co.	USD	0	9.500
US1912161007	The Coca-Cola Co.	USD	47.000	47.000
US7427181091	The Procter & Gamble Co.	USD	700	10.700
US2546871060	The Walt Disney Co.	USD	700	10.700
US9113121068	United Parcel Service Inc.	USD	1.400	20.000
US92343V1044	Verizon Communications Inc.	USD	750	10.750
US9418481035	Waters Corporation	USD	700	9.500
US9598021098	Western Union Co.	USD	4.500	63.500
US9884981013	Yum! Brands, Inc.	USD	1.500	20.800
US98978V1035	Zoetis Inc.	USD	1.400	21.000
Vereinigtes Königreich				
GB0000811801	Barratt Developments Plc.	GBP	5.400	75.400
GB00BDR05C01	National Grid Plc.	GBP	8.100	114.500
GB0007908733	SSE Plc.	GBP	5.100	76.000
Nicht notierte Wertpapiere				
Deutschland				
DE000A2888C9	Vonovia SE BZR 21.07.20	EUR	20.500	20.500

EB-Öko-Aktienfonds

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2021 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,5427
Britisches Pfund	GBP	1	0,8550
Dänische Krone	DKK	1	7,4374
Hongkong Dollar	HKD	1	9,1158
Israelischer Schekel	ILS	1	3,9124
Japanischer Yen	JPY	1	129,3261
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,4806
Norwegische Krone	NOK	1	10,0245
Schwedische Krone	SEK	1	10,2591
Schweizer Franken	CHF	1	1,1058
Singapur Dollar	SGD	1	1,5802
Südafrikanischer Rand	ZAR	1	17,4812
US-Dollar	USD	1	1,1726

1.) ALLGEMEINES

Das Sondervermögen „EB-Öko-Aktienfonds“ wurde auf Initiative der Evangelischen Kreditgenossenschaft eG aufgelegt und wird seit dem 1. August 2004 von der IPConcept Fund Management S.A. verwaltet.

Der Fonds wurde bis zum 31. Juli 2004 von der UNICO Asset Management S.A. verwaltet. Der Name des Fonds lautete bis zum 27. Oktober 2003 auf „KD Fonds“, bestehend aus dem einzigen Teilfonds „KD Fonds Öko-Invest“. Mit gleichem Datum wurde die Umbrella-Konstruktion abgeschafft und der KD Fonds Öko-Invest in den Monofonds Öko-Aktienfonds umbenannt. Mit Wirkung zum 1. Juni 2018 wurde der Verkaufsprospekt geändert und der Fonds umbenannt in „EB-Öko-Aktienfonds“.

Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 1. August 2004 in Kraft und wurde am 25. August 2004 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“) veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil Electronique des Sociétés et Associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg ersetzt. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 10. März 2021 geändert und im RESA veröffentlicht.

Der Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des geänderten Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in Form eines Monofonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 12. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 82183 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satz 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem Fonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag in Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Netto-Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang des Jahresberichts des Fonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Fondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang des Fonds Erwähnung.

Das Netto-Fondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des Fonds gezahlt wurden.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien. Soweit jedoch innerhalb des Fonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des Fonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a.. Eine reduzierte „*taxe d'abonnement*“ von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) den Fonds oder die Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Fonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den Fonds oder die Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. März 2021 (Anhang)

Eine Befreiung von der „taxe d'abonnement“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d'abonnement“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren, und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder keinen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner Luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds. Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer.

Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) ERTRAGSVERWENDUNG

Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NFV ¹⁾)}} \times 100$$

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

8.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während des Geschäftsjahres angefallene Nettoerträge, die der Anteilnehmer im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES FONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des Fonds (auch solche in unterschiedlichen Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Fondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

10.) RISIKOMANAGEMENT-VERFAHREN

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach:

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (so genannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (so genanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung wird im Verkaufsprospekt veröffentlicht und kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im fondsspezifischen Anhang des Verkaufsprospektes angegeben.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der EB-Öko-Aktienfonds folgendem Risikomanagement-Verfahren:

Commitment Approach

Im Zeitraum vom 1. April 2020 bis zum 31. März 2021 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den EB-Öko-Aktienfonds der Commitment Approach verwendet.

11.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Mit Wirkung zum 10. März 2021 wurde der Verkaufsprospekt geändert, folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Klassifizierung des Fonds nach Art. 6 SFDR (Sustainable Finance Disclosure Regulation)
- redaktionelle Änderungen

Darüber hinaus ergaben sich im Berichtszeitraum keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

12.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

13.) ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER COVID-19-PANDEMIE

Seit dem Jahreswechsel 2019/2020 kam es zur Verbreitung des Coronavirus Covid-19 auf den meisten Kontinenten; im März 2020 wurde Covid-19 von der WHO als Pandemie eingestuft. Derzeit ist es noch nicht möglich, die zukünftigen Auswirkungen des dadurch entstehenden Risikos auf die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten in dem Portfolio vorausszusehen. Jedoch wird die weltweite Wirtschaftsaktivität wahrscheinlich signifikant beeinträchtigt werden. Derzeit liegen keine Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds sprechen.

14.) MASSNAHMEN DER IPCONCEPT (LUXEMBURG) S.A. UND DER DZ PRIVATBANK S.A. IM RAHMEN DER COVID-19-PANDEMIE (UNGEPRÜFT)

Zum Schutz vor dem Coronavirus hat die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. verschiedene Maßnahmen getroffen, die ihre Mitarbeiter und externen Dienstleister an den Standorten in Luxemburg, der Schweiz und Deutschland betreffen und durch die ihre Geschäftsabläufe auch in einem Krisenszenario sichergestellt werden.

Neben umfangreichen Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten und Einschränkungen bei Dienstreisen und Veranstaltungen wurden weitere Vorkehrungen getroffen, wie die Verwaltungsgesellschaft bei einem Verdachtsfall auf Coronavirus-Infektion innerhalb der Belegschaft einen verlässlichen und reibungslosen Ablauf ihrer Geschäftsprozesse gewährleisten kann. Mit einer Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum Mobil arbeiten sowie der Aktivierung der Business Recovery Center am Standort Luxemburg, hat die IPConcept (Luxemburg) S.A. die Voraussetzungen für eine Aufteilung der Mitarbeiter auf mehrere Arbeitsstätten geschaffen.

Damit wird das mögliche Risiko einer Übertragung des Coronavirus innerhalb der Verwaltungsgesellschaft deutlich reduziert.

Die Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern haben oberste Priorität. Seit April 2020 wurde in der Bank eine durchgängig hohe Quote beim mobilen Arbeiten von > 75 % etabliert, welche sich zuletzt weiter erhöht hat. Die Bank hält standortübergreifend an ihren strengen Schutzmaßnahmen konsequent fest, allerdings weiterhin flexibles Notfallmanagement: z. B. genaue Beobachtung der Inzidenzen und Anpassung der bankweit gültigen Corona-Maßnahmen (schrittweise Rücknahme der Maßnahmen vs. Beibehaltung). Der verstärkte Remote-Vertrieb und die digitalen Austauschformate werden bis auf weiteres fortgesetzt. Der Bankbetrieb/-vertrieb funktioniert nach wie vor reibungslos. Der Geschäftsbetrieb ist weiterhin sichergestellt. Die Verwaltungsgesellschaft, das Notfallmanagement-Team der Bank und das Management beobachten die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen genau.

15.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an.

Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Auf die Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft findet das Vergütungssystem der DZ PRIVATBANK S.A. umfassende Anwendung. Die Vorstände der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für Risk Taker der DZ PRIVATBANK S.A.

Weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik, darunter eine Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, und die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen zuständigen Personen, einschließlich der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, falls es einen solchen Ausschuss gibt, können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden. Auf Anfrage wird Anlegern kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Die Gesamtvergütung der 69 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf 6.637.237,09 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	6.194.331,46 EUR
Variable Vergütungen:	442.905,63 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.687.343,73 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. März 2021 (Anhang)

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. beschlossen hat umgesetzt wurden.

Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Vergütungskontrollbericht 2020 zur Kenntnis genommen. Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik, jedoch wurden die Vergütungssysteme in 2020 an die geänderten Vorschriften der Institutsvergütungsverordnung (Fassung vom 4. August 2017) hinsichtlich Malus- und Clawback sowie den längeren Zurückbehaltungszeiträumen der variablen Vergütung oberhalb eines Schwellenbetrags von TEUR 50 angepasst.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat die Portfolioverwaltung an die EB - Sustainable Investment Management GmbH ausgelagert.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr

des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	3.500.000,00 EUR
Davon feste Vergütung	3.200.000,00 EUR
Davon variable Vergütung	350.000,00 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	42

16.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
EB-Öko-Aktienfonds

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des EB-Öko-Aktienfonds (der „Fonds“) zum 31. März 2021 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Jahresabschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. März 2021;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Aufwands- und Ertragsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 31. März 2021; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 20. Juli 2021

Björn Ebert

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Vorstand der Verwaltungsgesellschaft Vorstandsvorsitzender	Marco Onischschenko
Vorstandsmitglieder	Marco Kops Silvia Mayers Nikolaus Rummler
Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft Aufsichtsratsvorsitzender	Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Aufsichtsratsmitglieder	Klaus-Peter Bräuer Bernhard Singer
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Zentralverwaltungsstelle, Register- und Transferstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Zahlstelle Großherzogtum Luxemburg	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Fondsmanager	EB - Sustainable Investment Management GmbH Ständeplatz 19 D-34117 Kassel
Abschlussprüfer des Fonds	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator B.P. 1443 L-1014 Luxemburg
Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft	Ernst & Young S.A. Cabinet de révision agréé 35E, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxemburg
Zusätzliche Hinweise für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland:	
Zahl- und Informationsstelle	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Platz der Republik D-60265 Frankfurt am Main
Vertriebs- und Informationsstelle	Evangelische Bank eG Ständeplatz 19 D-34117 Kassel

